

Philipps



Universität  
Marburg

Am **Fachbereich Medizin**, Zentrum für Humangenetik, Arbeitsgruppe Prof. Dr. Johannes Schumacher, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 3 Jahre**, soweit keine Qualifizierungszeiten anzurechnen sind, eine

## **Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion (PhD)**

in Vollzeit zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere die biostatistische und bioinformatische Aufarbeitung molekulargenetischer Studien zur Aufklärung multifaktorieller Krankheiten. Dies beinhaltet die Auswertung großangelegter genomweiter Assoziationsstudien (GWAS), „expression quantitative trait locus“ (eQTL) Analysen sowie die integrative Analyse von eQTL- und GWAS-Daten zur funktionellen Charakterisierung von Risikovarianten. Basierend auf diesen Daten sollen Pathway- und „polygenic risk score“ (PRS)- Analysen durchgeführt werden.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Bioinformatik oder vergleichbar. Erforderlich sind Kenntnisse im Umgang mit großen Datensätzen, biostatistische und bioinformatische Grundkenntnisse sowie ein Grundverständnis über biologische Vorgänge. Erwartet werden zudem eine hohe Einsatzbereitschaft, Kollegialität, selbstständiges Arbeiten und die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen eines Promotionsprojekts auf dem Gebiet der Humangenetik.

Für Fragen steht Ihnen Frau Janitz (Sekretariat) unter 06421-58 66233 gerne zur Verfügung.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit (§ 9 Abs. 2 Satz 1 HGlG) sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit sind grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **26.07.2019** unter Angabe der Kennziffer fb20-0152-wmz-2019 an das Zentrum für Humangenetik, Philipps-Universität Marburg, Herrn Prof. Dr. J. Schumacher, Baldingerstraße, 35043 Marburg oder an Herrn Dr. Benedikt Bürfent ausschließlich als eine PDF-Datei an [benedikt.buerfent@uni-marburg.de](mailto:benedikt.buerfent@uni-marburg.de).